

<b>Zeitschrift:</b>	Schweizerische Lehrerzeitung
<b>Herausgeber:</b>	Schweizerischer Lehrerverein
<b>Band:</b>	108 (1963)
<b>Heft:</b>	50
<b>Anhang:</b>	Das Jugendbuch : Mitteilungen über Jugend- und Volksschriften : herausgegeben von der Jugendschriftenkommission des Schweiz. Lehrervereins : Beilage zur Schweizerischen Lehrerzeitung, Dezember 1963, Nummer 8
<b>Autor:</b>	[s.n.]

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 15.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# DAS JUGENDBUCH

MITTEILUNGEN ÜBER JUGEND- UND VOLKSSCHRIFTEN

Herausgegeben von der Jugendschriftenkommission des Schweiz. Lehrervereins · Beilage zur Schweizerischen Lehrerzeitung

DEZEMBER 1963

29. JAHRGANG NUMMER 8

## Gute Jugendbücher 1963

Zusammenstellung der von der Jugendschriftenkommission des SLV im Jahre 1963 geprüften und empfohlenen Bücher

### VORSCHULALTER

Bolliger Max: *Das alte Karussell*, Comenius  
Burningham John: *Borka, Maier*  
Heyduck Hilde: *Im Kinderland*, Otto Maier  
Hoffmann Felix: *Joggeli wott go Birli schüttle*, Sauerländer  
Hoffmann Felix: *Die sieben Raben*, Sauerländer  
Krüss James: *Die kleinen Pferde heissen Fohlen*, F. Oettinger  
Lionni L.: *Das kleine Blau und das kleine Gelb*, F. Oettinger  
Paur-Ulrich Marguerite: *Lavendelchen*, Artemis  
Piatti Celestino: *Eulenglück*, Artemis  
Roser Wiltrud: *Das Hündchen Benjamin*, Atlantis  
Roth-Streiff Lili: *Das Rösslein Kilian*, Atlantis  
Süssmann Christel: *Michael, der kleine Mann*, Boje

### VOM 7. JAHRE AN

Baumann H.: *Der Bär und seine Brüder*, Ensslin & Laiblin  
Bolliger Hedwig: *Der Wundervogel Miralu*, Rex  
Bolliger Max: *Tannwald*, EVZ  
Borg Inga: *Trampe der Elch*, Rascher  
von der Crone L.: *Achi und die Wunderkugel*, Sauerländer  
Deininger Irene und Hans: *Sandmännchen*, F. C. Loewes  
Ferra-Mikura Vera: *Der alte und der junge und der kleine Stanislaus*, Jungbrunnen  
Der fröhliche Quell, Ensslin & Laiblin  
Gacin Mc Moyra: *Sarabel und die fünf Puppenmütter*, Herder  
Grimm Gebrüder: *Kinder- und Hausmärchen*, Ueberreuter  
Jansson Tove: *Muminvaters wildbewegte Jugend*, Benziger  
Jansson Tove: *Komet im Mumintal*, Benziger  
de Jong Meindert: *Das siebente Kätzchen*, Schaffstein  
Käning G.: *Mit Grossvater im Schäferkarren*, F. Schneidei  
Koller Angela: *Hannibal der Tolgi*, Schweizer Spiegel  
Kreidolf Ernst: *Die Wiesenzwerge, Rotapfel*  
Lada Josef: *Kater Mikesch*, Sauerländer  
Larese Dino: *Regula*, Sauerländer  
Lenhardt Elisabeth: *Reöbeli und sein Stern*, EVZ  
Lindgren Astrid: *Lotta zieht um*, Friedr. Oettinger  
Lobe Mira: *Tapps*, Jungbrunnen  
Mack L.: *Peter und Anna leben in Oesterreich*, E. Klopp  
Manser-Kupp Gretel: *Rund um das Rebenhaus*, Orell Füssli  
Minarik H. E.: *Der kleine Bär u. seine Freundin*, Sauerländer  
Morgenstern Chr.: *Klein Irmchen*, Verlag zu den 7 Zwergen  
Petrides Heidrun: *Der Xaver und der Wastl*, Atlantis  
Pröysen Alf: *Frau Federball*, Rascher  
Rasp-Nuri Grace: *Sylvia*, Boje  
Rauch Karl: *Der Zaubervogel*, Herder  
Recheis Käthe: *Pablito*, Friedr. Oettinger  
Recheis Käthe: *Der kleine Biber und seine Freunde*, Herder  
Richter Hans Peter: *Das war eine Reise*, Sebaldus  
Riwkin-Brick Anna: *Mokihana*, Friedr. Oettinger  
Riwkin-Brick Anna: *Marco in Jugoslawien*, Friedr. Oettinger  
Spang Günter: *Gockelgockel*, K. Thienemanns  
Steiner Alexis: *Die stille, die heilige Nacht*, Oester. B'verlag  
Straub Wilhelm: *Der kleine Gernegross*, Herder  
Trott Karl-Heinz: *Olympische Spiele in Buxdorf*, Hoch  
Watkins-Pitchford Denys: *Die Wichtelreise*, Benziger  
Wendt Irmela: *Alles für Pit*, Hermann Schaffstein  
Ziegler-Stege Erika: *Liebe Suleika*, Hoch

### VOM 10. JAHRE AN

Allfrey Katherine: *Delphinensommer*, Cecilia Dressler  
Andersen Hans Christian: *Märchen*, Ueberreuter  
Arundel Jocelyn: *Gefahr für Mo, Boje*  
Ball Zachary: *Joe Panther*, Trio/Sauerländer  
Bamberger Richard: *Mein zweites grosses Märchenbuch*, Jugend und Volk  
Berger Ernst Leo: *Weihnachtliche Zeit*, Don Bosco  
Blunck Hans Friedrich: *Nordseesagen*, Loewes  
Blyton Enid, *Ein Fuchs wird gesucht*, Herold  
Bolliger Hedwig: *Flöckli*, Evangelischer Verlag  
Bonsels Waldemar: *Himmelsvolk*, Stocker-Schmid  
Bonzon Paul: *Mamadi, der kleine Ebenholzkönig*, Engelbert  
Bromfield-Geld Ellen: *Am Diamantenfluss*, Boje  
Brown Barry: *5 HT ruft Fliegenden Doktor*, Oncken  
Brunner Fritz: *Miguel und Miga*, Sauerländer  
Buckeridge A.: *Fredys Hütte am Teich*, Herm. Schaffstein  
Burton Hester: *Die Sturmflut*, Matthias Grünewald  
Catherall Arthur: *SOS in der Java-See*, Hermann Schaffstein  
de Cesco Federica: *Das Jahr mit Kenja*, Schweizer Jugend  
de Cesco F.: *Pablo und die Cowboys*, Schweizer Jugend  
Corby Dan: *Schiffbruch im Packeis*, Engelbert  
Dixon Rex: *Pocomoto auf der Pferdefarm*, Sauerländer  
Eastwick Ivy: *Ein Kamel für Saida*, Schaffstein  
Eberhard Ernst: *Autostop, Blaukreuz*  
Edwards Monica: *Der Reisser*, Herold  
Eger: *Alfred Nobel (Das Leben eines grossen Mannes)*, EVZ  
Fährmann Willi: *Die Abenteuer auf Niks Arche*, Herder  
Feld Friedrich: *Der Rabe Yuan*, Loewes  
Feld Friedrich: *Der ungeduldige Ibrahim*, Jungbrunnen  
Ferra-Mikura: *Zwölf Leute sind kein Dutzend*, Jug. u. Volk  
von Frisch Otto: *Spaziergang mit Tobby*, Kosmos  
Gallwitz Esther: *Thomas und Tomate*, Herder  
Gardi René: *Gericht im Lager*, Sauerländer  
Gatti Attilio: *Bob und sein schwarzer Freund*, Orell Füssli  
Gebhardt Hertha: *Baustelle! Betreten verboten*, C. Dressler  
Hallqvist Britt: *Jagd nach Pekka*, Atlantis  
Hamori Laszlo: *Ein neuer Tag bricht an*, Boje  
Harry Robert R.: *Mein Elefant – mein grosser Bruder*, Ueberreuter  
Helveticus, *Schweizer Jugendbuch*, Band 23, Hallwag  
Hilbert Ferdi: *Das leuchtende X*, Rex  
Hoffine L.: *Indianermädchen Kleiner Stern*, F. Schneider  
Hoffmann Hans: *Von Flammen eingeschlossen*, Boje  
Höller E./Mayer H.: *Die Büffel sind los*, Jugend und Volk  
Holman Arthur: *Mein Freund Rex*, Benziger  
James Will: *Smoky, das Cowboypferd*, Sauerländer  
Jeanjour Heinrich: *Merkwürdige Gespenstergeschichten*, Thienemanns  
Jenni P.: *Jack und Cliff die Schatzsucher*, Schweizer Jugend  
Johnson Edgar A.: *Das schwarze Zeichen*, Benziger  
Keller Walter: *Am Kaminfeuer der Tessiner*, Hans Feuz  
Kjelgaard Jim: *Jack auf Fotojagd*, Schaffstein  
Kloss Erich: *5 kleine Igel*, Franz Schneider  
Konttinen Aili: *Zugvogel Inkeris*, Boje  
Larese Dino: *Toggenburgersagen*, Friedrich Reinhardt  
Lavolle L. N.: *Die Schlüssel zur Wüste*, Engelbert  
Lienert M.: *Geschichten aus dem Alptal*, Stocker-Schmid  
Lips Julius E.: *Zelte in der Wildnis*, Benziger  
Lobin Gerd: *Die siegreiche Mannschaft*, Franz Schneider  
Loeff-Basenau Rutgers: *Flieh, Wassilis, flieh!* Oettinger  
Mansbridge Pamela: *Ein Fall für Peggy*, Schaffstein  
Mühlenweg Fritz: *Echter und falscher Zauber*, Herder  
Muschg Elsa: *Mutters Fränzi*, Huber & Co.

Muth Werner L.: Spuren um Grauthal, Schaffstein  
 Nemetz Joseph: Pennys Abenteuer auf Schloss Windsor, Jugend und Volk  
 Noack H.-G.: Jungen, Pferde, Hindernisse, Schaffstein  
 Patchett Marie: Ajax, mein Lebensretter, Sauerländer  
 Peter Charlotte: »Kurs Fernost« 502, Sauerländer  
 Peterson H.: Matthias und das Eichhörnchen, Fr. Oetinger  
 Plovgaard Karen, Sanne, Engelbert  
 Queen Ellen: Milo und der Scherenschleifer, Albert Müller  
 Radau Hanns: Little Fox, Jäger und Häuptling, Hoch  
 Rosny Joseph Henri: Der Kampf um das Feuer, Benziger  
 Rutgers An: Das Wilde Land, Friedr. Oetinger  
 Schaarschmidt Siegfried: Tuti-Nameh, Thomas  
 Schick Paul: Die gestohlenen Glocken, Herder  
 Schlapper Fee: Taha, der ägyptische Eseljunge, Franckh  
 Schmidt Heiner: Die Reise auf auf dem Regenbogen, Hoch  
 Schmidt Heiner: Schnelle Tatzen im Gebüsch, Hoch  
 Speare Elizabeth: Warte auf mich, Phil, Matthias Grünewald  
 Steele William O.: Die einsame Jagd, Boje  
 van der Steen: Von Neuguinea nach Holland, Reinhardt  
 Tennant Kylie: Die Vulkaninsel, Erika Klopp  
 Thompson Seton Ernest: Zwei junge Wilde, Franckh  
 Thomsen Sigrid, Martin in Südafrika, Schweizer Jugend  
 Wendt Irmela: Klassenfahrt nach Hellerhagen, Schaffstein  
 Wernström Sven: Zita der Gepard, Hoch  
 Whitney Ph. A.: Das Geheimnis der grünen Katze, J. Pfeiffer  
 Wölfl Ursula: Mond, Mond, Mond, Hoch

#### VOM 13. JAHRE AN

Aldridge James: Unterwasserjagd, Benziger  
 Andrist Ralph K.: Das grosse Buch der Polarforscher, Ensslin & Laiblin  
 Arnov Boris/Mindlin Helen: In die Erde hinab, Rotapfel  
 Atkinson Mary: Alles kommt anders, Alb. Müller  
 Baumgartner F. J.: Von der Syrinx zum Saxophon, Schweizer Jugend  
 Bickel August: Jahrtausende steigen ans Licht, Sebaldus  
 Boegenaes Evi: Am Abend des Winterballs, Schaffstein  
 Bonnesen Ellen: Zwischen zwei Welten, Loewes  
 Boylston Helen Dore: Zeig, was du kannst, Benziger  
 Braumann Franz: Tal der Verheissung, Herder  
 Bruckner Karl: Ein Auto und kein Geld, Benziger  
 Buchner Kurt: Klassenfahrt mit Hindernissen, Sauerländer  
 Catherall Arthur: Im Dschungel gefangen, Schaffstein  
 Chipperfield J.: Der Mustang der wilden Berge, Ueberreuter  
 Cyran Eberhard: Die Insel, Thomas  
 Davis Julia: Hier war noch kein Weisser, Hoch  
 Demaison André: Kallidia, Boje  
 Diekmann Miep: Chichis grosse Pläne, Jugend und Volk  
 Eggenberg P.: Ohne Kopf durch die Wand: Schw. Jugend von Eschenbach Wolfram: Die Parzivalsage, Schaffstein  
 Finlay Campbell: John und der Piratenschutz, Jug. u. Volk  
 Fischer Jacob: Zwölf Flaggen am See, Schweizer Jugend  
 Friedrich J.: Ausgerechnet Australien, Ensslin & Laiblin  
 Gallwitz Esther: Uebrigens, ich heisse Flip, Herder  
 Gebhardt Hertha: Das Mädchen von irgendwoher, Büchergilde Gutenberg  
 Gibson M.: Die Rallye Monte Carlo, Matthias Grünewald  
 Gidal Sonja & Tim: Der grosse Rentierzug, Orell Füssli  
 Grandt Herta: Marietta, Waldstatt  
 Guillot René: Die Elefanten von Salgabar, Sebaldus  
 Gürt Elisabeth: Vor uns das Leben, Ueberreuter  
 Haller Adolf: Der Sklavenbefreier, Sauerländer  
 Hamre Leif: Notruf aus Finnmarken, Trio/Sauerländer  
 Hasler Eveline: Stop, Daniela, Rex  
 Häusermann Gertrud: Simone in der Bretagne, Sauerländer  
 Heizmann Adolf: Treffpunkt Salling, Sauerländer  
 van Heyst Ilse: Begegnung in Amsterdam, Franckh  
 Holst: Zwischen Eisbergen und Tropenglut, Loewes  
 Hörler Hans: Jugs Abenteuer in Aegypten, Jugend und Volk  
 Huth Helga: Der eigene Weg, Franckh  
 Jepsen H. L.: Aufs Meer hinaus, Franz Schneider  
 Knauss R./Brüting G.: Weite Welt des Fliegers, Franckh  
 Kocher Hugo: Gehetzt und gejagt, Boje

Kocher Hugo: Im Reiche der Kopfjäger, Trio, Sauerländer  
 Kruparz H.: Kleine Inseln, grosse Abenteuer, Jugend u. Volk

Küberzig Kurt: Vom Film für Fans, Hoch  
 Kühn Rudolf: Astronomie populär, Nymphenburger  
 Latham Jean Lee: Treffpunkt Atlantik Mitte, Ueberreuter  
 Lauring Palle: Ulf der Wiking, Herold  
 Lexikon: Schlag nach!, Bibliographisches Institut  
 Lexikon: Wie funktioniert das? Bibliographisches Institut  
 Linse Hugo: Elektrotechnik für alle, Franckh  
 Lorenz Erich E. G.: Pioniere ihrer Zeit, Loewes  
 Luchner Laurin: Was sagt uns die Kunst?, Herder  
 Maedel Karl-Ernst: Giganten der Schiene, Franckh  
 Marshall Catherine: Kein Platz für Eva, Benziger  
 Meijer Christoph A.: Die Klaue des Drachen, Walter  
 Menzel Rod.: Im Lande der Perlentaucher, Franz Schneider von Michalewsky Nikolai: Fackeln in der Nacht, E. Schmidt von Moltke W.: Meine Kämpfe, meine Siege, F. Schneider  
 Moshage Julius: Die Feuerjungen von Golden Hills, Hoch  
 Moshage Julius: Adams Söhne, Ensslin & Laiblin  
 Mowat, Farley: Das Geheimnis im Norden, Hoch  
 Mühlenweg Fritz: Das Schloss des Drachenkönigs, Herder  
 Nack Emil: Aegypten und der Vordere Orient im Altertum, Ueberreuter

Nebehosteny Fidel: Zeichnen – mein Hobby, Franckh  
 Oedemann Georg A.: Sie sind das Herz Berlins, Sebaldus O'Dell Scott: Insel der blauen Delphine, Walter  
 Peter Charlotte: Reporter in Afrika, Sauerländer  
 Pullein-Thompson D.: Der Hund im Versteck, Schw. Jugend  
 Radau Hanns: Illampu, Büchergilde Gutenberg  
 Rogers Frances: Jeremy Pepper, Ensslin & Laiblin  
 Ruck-Pauquèt Gina: Joschko, C. Dressler  
 Saint-Cérère G.: Der rote Hund von Sansandine, Herder  
 Saint-Marcoux Jeanne: Jener Sommer, Boje  
 Schaufelberger O.: Endlich geht die Sonne auf, Orell Füssli  
 Schwartzkopf Karl-Aage: Der Wildmarkpilot, E. Schmidt  
 Schwarz Alice: Joel und Jael, Franckh  
 Seufert Karl Rolf: Die Türme von Mekka, Herder  
 Sherburne Zoa: Bald ist April, Franckh  
 Stappen Gerhard: Faltboot, Zelt und Hammelbraten, Österreichischer Bundesverlag  
 Stirling M.: Die Strasse der dreizehn Katzen, M. Grünewald  
 Stoiber Rudolf M.: Henri Dunant – 220 Millionen und einer, Jugend und Volk  
 Straub H.: Die spanische Galeone, Ensslin & Laiblin  
 Talmadge M./Gilmore I.: Pony-Express, Benziger  
 Thiersch Bertha: Als der Stein ins Rollen kam, Franckh  
 Tichy Herbert: Safari am Kamanga, Sauerländer  
 Velter Joseph: Wölfe, Bären und Banditen, Benziger  
 Wiedenmann Alfred: Die fünfzig vom Abendblatt, Loewes  
 Welch Ann/Denes Gabor: Den Wolken entgegen, Franckh  
 Wetter Ernst: Kreuz und quer durch die Luft, Benziger  
 Withe Robb: Ein Hund, ein Junge und ein Mädchen, Sauerl.  
 Wilcke Ella: Mona und ihre Freunde, Rascher  
 Wulkuwsky Maria: Australisches Abenteuer, Thienemann  
 Wurm Franz F.: Orissa wird leben, Sebaldus  
 Zandstra Evert: Der Geheimklub auf der Hütteninsel, Rex

#### VOM 16. JAHRE AN

Borneau Alain: Ein Jahr am Ende der Welt  
 Bosch Martha Maria: Bedrohte Freundschaft, Herold  
 Burton Maurice: Rätselvolle Tiefsee, Erich Schmidt  
 Calder Nigel: Roboter, Erich Schmidt  
 Croes Josy: Durchhalten Jocarda, Rex  
 Diekmann Miep: Marmouzet, Thienemann  
 Elmgren-Heinonen Tuomi: Inkeri bewährt sich, Rascher  
 France Clarie: Zauber eines Sommers, Franckh  
 Fraser Ronald: Planet Erde, Erich Schmidt  
 Gabriel Peter: Flucht nach vorn, Schmidt  
 Hochheimer Albert: Henri Dunant, Benziger  
 Jansen-Runge Edith: Keine Zeit für Träume, Erich Schmidt  
 Kobel Alfred: Fürchtet euch nicht, Blaukreuz  
 Lagerlöf S.: Das Mädchen vom Moorhof, Nymphenburger  
 Lütgen Kurt: Die Katzen von Sansibar zählen, Westermann  
 Monestier Mar.: Kawanga, das Eskimomädchen, Schaffstein

Obrig Ilse: *Ueberall ist Kinderland*, Franckh  
Perruchot Henri: *Klassische Impressionisten*, Hoch  
von Roeder-Gnadeberg Käthe: *Aysche, Thienemann*  
Rösler Jo Hanno: *Von meinem Fenster aus, Don Bosco*  
Springenschmid Karl: *Signorina N.N.*, Hoch  
Thomae Ch.: *Es war ein herrlicher Frühlingstag*, Ueberreuter  
Walpole Hugh: *Jeremy, Benziger*  
Ziegler-Stege Erika: *Wenn man 15-16-17 ist, Sebaldus*

## Besprechung von Jugendschriften

VOM 10. JAHRE AN

Brunner Fritz: *Miguel und Miga*. Verlag Sauerländer, Aarau. 1963. 240 S., ill. von Edith Schindler, Ppbd. Fr. 10.80.

Miguel und Miga sind Bub und junge Tochter einer Landarbeiterfamilie auf Teneriffa. So wundervoll Landschaft und Klima sind, harte Arbeit ist notwendig, dass Armut nicht in Elend umschlägt. Der Druck scheinbarer Unabänderlichkeit verdüstert das Leben. Doch namentlich Miga wehrt sich dagegen, und trotz Neid und Missgunst gelingt schliesslich die Ueberwindung. Ein Kenner des Landes hat Menschen und Zustände geschildert, und im Wissen um die Kinderseele zeigt sich der erfahrene und gütige Pädagoge.

F. H.

Johnson Edgar und Annabel: *Das schwarze Zeichen*. Uebersetzt aus dem Amerikanischen. Benziger-Verlag, Einsiedeln. 1963. 192 S., ill. von Brian Sanders. Ppbd. Fr. 9.80.

Barneys Vater ist zur Zeit des Goldrausches in Montana zu einer einsamen Goldmine gezogen und wird, da er kein Lebenszeichen von sich gibt, von seinem Sohne gesucht. Dabei stösst dieser mit einer Schwindlerbande zusammen, die von einem Wunderdoktor geführt wird. Der gewissenlose, betrügerische Scharlatan nimmt den unwissenden Barney in seinen Dienst. Es dauert geraume Zeit, bis der Junge die wahren Absichten der Schwindler durchschaut und sich ihnen durch Flucht entziehen kann. Das Abenteuer gelingt – im unwegsamen Gebirge entkommt er unter gefährlichen Umständen der Bande. Mut und Ausdauer führen ihn zum Ziel: Barney findet seinen Vater.

Das Buch gibt ein ausgezeichnetes Bild von den Verhältnissen im Westen der USA zur Zeit der Goldgräberei; man verspürt, dass den Verfassern das Land mit der abenteuerlichen Geschichte aus eigener Anschauung sehr wohl vertraut ist.

Eine gepflegte Sprache und sorgfältige Ausstattung zeichnen das Buch aus, das in jeder Beziehung sehr empfohlen werden kann.

Bw.

James Will: *Smoky, das Cowboypferd*. Uebersetzt aus dem Amerikanischen. Verlag Sauerländer, Aarau und Frankfurt a. M. 1963. 246 S. Lwd.

Das Leben eines Pferdes ist geschildert: Freies Aufwachsen in der Prärie Arizonas, Zähmung, Entführung, berühmtes Roderpferd, Mietgaul, dumpfverdämmernde Kreatur in Richtung Wurstmaschine trottend, Wiederfinden. Der Autor war selber Cowboy, und seine Leidenschaft: des wilden Mustangs Abwehr in Zuneigung zu wandeln. Das ist die glückliche Voraussetzung für ein bildhaftes Erzählen ohne Sentimentalität und ohne Uebertreibung.

Empfohlen.

F. H.

Dixon Rex: *Pocomoto auf der Pferdefarm*. Uebersetzt aus dem Englischen. Verlag H. R. Sauerländer & Co., Aarau. 188 S., ill. von Hugo Laubi. Lwd. Fr. 11.80.

Pocomoto ist ein senkrechter junger Bursche, der sich im Westen der Staaten die Zuneigung und Achtung seiner Vorgesetzten und seiner Kameraden erwirkt. Die harten Lebensbedingungen auf der Farm, die Menschen und ihr Schicksal sind nüchtern dargestellt und vermögen den Leser, besonders im zweiten Teil, zu fesseln. Die gediegene Gestaltung des Buches und die Illustrationen von Hugo Laubi dürfen ebenfalls lobend erwähnt werden.

Empfohlen.

hd.

Larese Dino: *Toggenburger Sagen*. Verlag Friedrich Reinhardt, Basel. 1963. 113 S. Lwd.

Wir begrüssen die im Reinhardt-Verlag, Basel, herausgegebenen, von Dino Larese gesammelten und neu erzählten Toggenburger Sagen. Wunderbares, Geheimnisumwobenes aus ferner Vergangenheit klingt auch in diesen Mythen auf, die durch ihre lokalhistorischen und allgemeinen Motive die Sprache der Volksseele der toggenburgischen Berglandschaft klingen lassen. Larese erzählt in knapper, auf das Wesentliche hinzielender Form und findet, mit sicherem Gefühl für die Besonderheit der Mythen sprache, den richtigen Erzählerston. Dass mit dieser neuen Sammlung ein Stück Kulturgut dem Vergessen entrissen wird, sei nur nebenbei anerkennend erwähnt.

Sehr empfohlen.

rk.

*Helvetica: Schweizer Jugendbuch*, Band 23. Verlag Hallwag, Bern. 1963. 304 S., ill. von verschiedenen. Lwd. Fr. 11.50.

Am neuen Band des Helvetica wird mit Recht wieder viel Freude sein. Erzählungen, Flugwesen, Berichte aus fernen Ländern, Technik, Spiel, Basteleien, Experimente, Forscherleben, viele Bildtafeln und Zeichnungen – alles, was das Bubenherz erfreut und dazu wieder einmal Vätern zu glücklicher Gemeinschaft verhilft.

Sehr empfohlen.

F. H.

Garnett Eve: *Ferien im Gasthaus zum Tautropfen*. Uebersetzt aus dem Englischen. Rascher-Verlag, Zürich. 1962. 237 S., ill. von Eve Garnett. Lwd. Fr. 11.50.

Kate Ruggles darf herrliche Ferienwochen im Gasthaus zum Tautropfen verbringen. Die Ferienzeit ist ausgefüllt mit sinnvollen Erlebnissen, die den Leser immer wieder in Spannung versetzen. Der Einbezug der gesamten Familie Ruggles bereichert Handlung und Inhalt.

Die reizenden Illustrationen dürfen ebenfalls besonders hervorgehoben werden.

Leider ist die sprachliche Gestaltung dieser deutschen Uebersetzung ganz offensichtlich missraten. Es häufen sich Schachtelsätze, die selbst für den geübten erwachsenen Leser mit einem Durchlesen nicht überblickbar sind. Dieser Stil verunmöglicht dem Jugendlichen ein fliessendes, genussreiches Lesen. Dieser Mangel ist derart schwerwiegend, dass das Buch in dieser Uebersetzung leider nicht empfohlen werden kann.

hd.

Andersen Hans Christian: *Märchen*. Verlag Ueberreuter, Wien. 1963. 320 S., ill. von Janusz Grabianski. Lwd. Fr. 9.80.

Zu den schönsten Märchen der Weltliteratur gehören zweifellos die Märchen des dänischen Dichters Hans Christian Andersen. So poesievoll wie er weiss kaum einer zu erzählen! Welches Kind wäre nicht begeistert von der Prinzessin auf der Erbse oder von den wilden Schwänen, welcher Erwachsene nicht zutiefst gerührt von dem kleinen Mädchen mit den Schwefelhölzchen!

Die uns hier vorliegende neue Ausgabe mit dreissig Andersen-Märchen darf als sorgfältig und gediegen bezeichnet werden. Besonders erwähnt werden sollen die vielen ausgezeichneten, zum Teil farbigen Pinselzeichnungen von J. Grabianski.

Empfohlen.

Bw.

VOM 13. JAHRE AN

Haller Adolf: *Der Sklavenbefreier*. Das Leben Abraham Lincolns. Verlag Sauerländer, Aarau. 1963. 164 S., 8 Phototafeln und 2 Karten. Lwd. Fr. 11.80.

Der Titel des Buches klingt sehr bescheiden, fast zu bescheiden, steht doch dahinter das kraftvolle Leben eines rastlos strebenden Menschen einer nicht allzufernen Vergangenheit, der versucht hat, ein hohes Menschenbild zu verwirklichen. Lincoln hat sein ganzes Leben lang an ein höheres Recht, an eine höhere Macht geglaubt, und dieser

unerschütterliche Glaube kommt im Lebensbild von Adolf Haller wunderschön zum Ausdruck. Immer wieder vernehmen wir auch von seinem unverwüstlichen Humor, der ihm über alles Schwere wenigstens gegen aussen hinweghalf. Der Autor hat diese sehr menschliche Seite durch viele Anekdoten dargestellt und herausgehoben. Er hat uns damit den grossen amerikanischen Präsidenten sehr nahegebracht.

Mögen die jungen Leser im vorliegenden Buch nicht bloss eine geschichtliche Studie zur brennenden Frage der Rassentrennung sehen, sondern spüren, was Adolf Haller in seinem wunderschönen Vorwort schrieb, dass Lincoln «ein Mensch mit seinen Fehlern und Widersprüchen war, und dennoch einer, der noch hundert Jahre nach seinem Tode auch uns Mut zu geben vermag.»

-ler

Nach der Ermordung von Präsident Kennedy hat Adolf Hallers neuestes Werk ungeheuer an Aktualität gewonnen. Es ist geradezu verblüffend, wie viele Parallelen das Leben und das Sterben der beiden grossen Staatsmänner aufzuweisen haben. Jungen Menschen kann heute wohl kaum ein zeitgemäßeres Buch in die Hand gegeben werden als Hallers «Sklavenbefreier».

Bw.

*Peter Charlotte: Reporter in Afrika.* Verlag Sauerländer, Aarau. 1963. 208 S., ill. von Heinz Stieger. Lwd.

Ein aussergewöhnliches Geschenk, welches der junge Journalist Mark von seinem ehemaligen Schulfreund erhält: die Flugkarte nach Afrika! So nebenbei, drei Töpfchen Arden-Creme soll er diesem in seiner Mappe einer Dame in Johannesburg überbringen. Damit wird er aber, ohne sein Wissen (Mark ist wohl etwas naiv!), zum Mittelsmann eines Rauschgiftringes. In diesem Zusammenhang begegnen ihm merkwürdige Persönlichkeiten, erlebt er ebenso merkwürdige – oder unglaubliche? – Abenteuer. Dennoch aber gewährt das Buch manch interessanten Einblick in das Afrika von heute. Von Kairo geht die Reise via Karthum, Addis Abeba, Daressalam nach Johannesburg, und zurück über Leopoldville, Lambarene und Lagos nach Zürich. Interviews mit Kaiser Haile Selassie, Albert Schweizer, dem Mau-Mau-Führer Kenyatta, volkswirtschaftliche, politische und geographische Aperçus über die erst seit kurzem unabhängigen Staaten, die Apartheid in ihrem Verhältnis zur schwarzen Bevölkerung usw., machen das Buch aktuell. Die meist in Notizform festgehaltenen Daten entsprechen wohl dem rationalen Bedürfnis der Zeit – oder dem des Journalismus? – nämlich viel in Kürze – oder in Kürze (Flugreise) viel erleben zu wollen. Der Reiseschilderung haftet denn auch eine nicht zu verkennende Oberflächlichkeit an; sie gibt kein eindrückliches Bild vom Schwarzen Erdteil. Hingegen hat der bekannte Illustrator Heinz Stieger in zahlreichen hübschen Vignetten das typisch Afrikanische viel eindeutiger ausgesprochen.

rk.

*Schwarz Alice: Joel und Jael.* Franckhsche Verlagsbuchhandlung, Stuttgart. 1963. 258 S., 10 Photos. Hlwd.

Eine überaus spannende «Räubergeschichte», die aber immer wirklichkeitsnah und echt bleibt. Wir verfolgen jedoch nicht nur eine fesselnde Räuberjagd, sondern hören von dem jugendlichen Erzähler auf einfache Weise die ganze Geschichte des neugegründeten Staates Israel. Naziterror und Judenverfolgungen werden mit einem kindlichen «Ich werde es nie verstehen, warum das getan wurde» erwähnt. – Ein wertvolles Buch für alle, die jene Zeit nicht mehr erlebt haben oder sie nicht vergessen können und wollen, und die sich für das einmalige «Abenteuer Israel» interessieren.

Leider ist die Ausdrucksweise gelegentlich auch gar zu burschikos und deutschem Jargon ähnlich.

Empfohlen.

Bw.

## WEIHNACHTSERZÄHLUNGEN

*Lenhardt Elisabeth: Röbeli und sein Stern.* Stern-Reihe. EVZ-Verlag, Zürich. 1962. 96 S., ill. von Klaus Brunner. Kart. 9 Jahre

Die kinderreiche Familie des Schattlen-Bauern nimmt den verwaisten Röbeli liebenvoll in ihren Kreis auf. Röbelis liebster Freund aber ist «Stern», das Kälbchen. Wie nun der reiche Heiteri-Bauer das Kälbchen zur Zahlung der längst fälligen Schulden anbegeht, hilft sich Röbeli durch eine Flucht mit dem «Stern» in die weihnachtliche Winternacht hinaus. Seine gewagte Tat aber führt zur guten Lösung. – Die kleine Umweltgeschichte ist warmherzig und gefühlswahr geschildert. Sie eignet sich als Weihnachtserzählung für die Kleinen.

Empfohlen.

O. E.

*Steiner Alexis: Die stille, die heilige Nacht.* Oesterreichischer Bundesverlag, Wien-München. 1962. 80 S., ill. von Adalbert Pilch. Lwd. Fr. 12.–. 9 Jahre

Das uns allen vertraute Weihnachtslied hat seine Entstehung bekanntlich einem Orgeldefekt in der Oberndorfer Pfarrkirche zu verdanken. Es wurde erstmals im Jahre 1818 durch den Komponisten Franz Gruber und den Textverfasser Joseph Mohr vorgetragen. Alexis Steiner hat diesen Bericht zu einer Weihnachtsgeschichte ausgestaltet, die beim Vorlesen oder Erzählen in Familie und Schule aufmerksame Zuhörer findet. Die Sprache ist zwar betont volkstümlich gehalten, ist aber auch für uns im schweizerdeutschen Sprachraum gut lesbar und ansprechend. Ausdrucksvolle, ganzseitige Holzschnitte geben dem Buch einen besondern Reiz.

Empfohlen.

hd.

*Bolliger Hedwig: Flöckli.* Vier Weihnachtsgeschichten. Stern-Reihe, Band 73. EVZ-Verlag. 1960. 77 S. Kart. 10 Jahre

Das Bändchen enthält vier Weihnachtsgeschichten. Wir lesen von Jürg, der ein lebendiges Schäflein zum Krippenspiel mitnehmen darf, von Anita, die ob dem Bücherlesen vergisst, das Glatteis vor dem Haus mit Asche zu bestreuen, von Hansli, dem Erstklässler, der eine Mädchenkappe trägt, und von einem verhängnisvollen Schneeball.

Die Geschichten sind nett erzählt, und alle Schwierigkeiten werden selbstverständlich behoben und die Erzählungen zu einem guten Ende geführt.

Sehr schön sind die Federzeichnungen von Klaus Brunner. Empfohlen.

W. L.

*Berger Ernst Leo: Weihnachtliche Zeit.* Verlag Don Bosco, München. 1961. 240 S. Lwd. Fr. 15.–. 12 Jahre

«Ein Werkbuch für den Weihnachtsfestkreis» heisst der Untertitel dieses anregendes Buches. Es hilft mit, Gruppenstunden, Feste und Feiern in der Advents-, Weihnachts- und Neujahrzeit sinnvoll durchzuführen. Die Erzählungen und Gedichte sind fast alle der Literatur unserer Zeit entnommen, so dass der Gruppenleiter ein wirklich neues Weihnachtsbuch benützen kann.

Empfohlen.

G. K.

*Kobel Alfred: Fürchtet euch nicht.* Kleine Bilder zur Bibel. Blaukreuzverlag, Bern. 1962. 48 S., ill. von Alfred Kobel. Fr. 9.80. 16 Jahre

«Fürchtet euch nicht» ist nicht ein Jugendbuch im gewöhnlichen Sinne, es richtet sich viel mehr an den reifen Betrachter. Die 20 Zeichnungen in ihrer grossartigen Licht- und Schattenwirkung, denen ein einfacher Text über das Ereignis der Christgeburt unterlegt ist, verraten in ihrer Eindringlichkeit den religiös tiefempfindenden Künstler.

Sehr empfohlen.

rk.